

Ans. L. Mielly 357 Market St.

# Der Lecha



# Patriot

## Northampton Demokrat.

"Südet euch vor geheimen Gesellschaften." - Washington.

Allentown, Pa. gedruckt und herausgegeben von Neuben Guth und Co., in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 17.]

Mittwoch, den 4ten September, 1844.

[No. 27.

### Scheriff's-Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Freunde und Mitbürger: Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten in verschiedenen Theilen des County, fühle ich mich bewogen, als

Scheriff's-Candidat bei der nächsten Wahl hervortreten. Sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich die dem Amte obliegende Pflichten, getreu, pünktlich und auf eine unparteiische Weise ausüben.

Achtungsvoll der Ihrige,  
Jacob D. Poas,  
Juni 26, 1844. nq3W

### Scheriff's-Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Aufgefordert durch meine Freunde und Mitbürger von Lecha County, habe ich mich entschlossen als Candidat für

Das Scheriff's-Amte bei der nächsten Wahl hervor zu treten. — Sollte ich erwählt werden, so werde ich die Pflichten des besagten Amtes pünktlich, unparteiisch und zu Eurer Zufriedenheit ausüben.

Euer ergebener Diener,  
Peter Huber,  
Juni 26. nq3W

### Scheriff - Amt.

Der Unterschriebene bietet sich seinen Mitbürger von Lecha County als ein Candidat für

Das Scheriff's Amt bei der nächsten Wahl an, und bittet ehren-bietlich für die Stimmen aller, welche ihn fähig und willens glauben die Pflichten dieses wichtigen Amtes so auszuüben, wie sie erfüllt werden sollen. — Verpflichtungen von Ge-treulichkeit erachtet er hier überflüssig; indem wenn er sich unfähig und unwillig glaubte, die Pflichten getreulich auszuüben, er kein Candidat sein würde.

Ehrenbietlich der Ihrige  
David Stein,  
Juli 3, nq3W

### Scheriff's Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Freunde und Mitbürger: Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten in diesem County, fühle ich mich bewogen, bei nächster October - Wahl, als Candidat für das

Scheriff's Amt anzubieten, und ich ersuche Euch freundschaftlich um Eure Stimmen und Unterstützung im Allgemeinen, und im Fall ich so glücklich sein sollte, und Ihr mich erwählen seht, verp-flichte ich die Pflichten des Amtes getreulich, und zu Eurer vollen Zufriedenheit auszuüben.

Euer Freund und ergebener Diener,  
John B. R. Hunter,  
Allentown, Juli 3. nq3W

### Scheriffs - Amt.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County:

Freunde und Mitbürger: Aufgefordert und be-sonders ersucht durch eine große Anzahl mei-ner Freunde und Bekannten, von verschie-denen Theilen des Countys, bin ich bewogen worden, mich als ein Candidat für

Das Scheriff's Amt bei der herannahenden Wahl anzubieten. — Sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich die Pflichten des Amtes gewissenhaft, pünktlich u. auf eine unparteiische Weise ausüben.

Euer ergebener Diener  
John Veitch, jr.  
Ober-Saucona, Aug. 21. nq3W

### Commissioner - Amt.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Mitbürger: Aufgefordert durch eine große Anzahl meiner Freunde, bin ich bewo-gen worden als Candidat für

Das Commissioners Amt bei der nächsten Wahl hervor zu treten, und ersuche daher um Eure Stimmen und Unterstützung. Sollte ich eine Mehrheit Eurer Stimmen erhalten, welcher Umständen stets dankbar von mir erinnert werden würde, so werde ich die Pflichten des besagten Amtes auf eine getreue, unparteiische und sehr sparsame Weise erfüllen.

Thomas Ginfinger,  
Allentown, August 21. nq3W

### Commissioners-Amt.

An die freien und stimmungfähigen Ein-wohner von Lecha County.

Freunde und Mitbürger: — Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner alten Freun-de, von unterschiedlichen Theilen des County, biete ich mich Euch an als ein Candidat für das Amt eines

County Commissioners bei der herannahenden allgemeinen Wahl. — Sollte ich durch eine Mehrheit Eurer Stim-men erwählt werden, so verpflichte ich mich die Amtspflichten mit Sorgfalt, Treue und Sparsamkeit zu verwalten.

Euer Freund und Mitbürger,  
Jacob Harkel,  
Allentown, August 7, 1844. b3W

### Commissioner-Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Mitbürger: Auf das wiederholte Ersu-chen meiner Freunde bin ich bewogen worden als Candidat für das

Commissioners Amt bei der nächsten Wahl hervortreten. Sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich die Pflich-ten des besagten Amtes auf eine unparteiis-che Weise ausüben.

Daniel Beisel,  
Süd-Weithall, Juli 31. nq3W

### Uffigie Verkauf

von schätzbarem liegendem Eigenthum.

Samstags den 21. September nächstens, um 12 Uhr Mittags, soll auf dem Plage selbst öffentlich verkauft werden,

Ein gewisses Stück Land, gelegen ungefähr eine Meile von Neu - Tri-poli, in dem Township, Lecha County, grän-zend an Ländern von John Kendermacher, J. Moser, John Schneider und andere; ent-haltend 86 Acker mehr oder weniger. Unge-fähr 25 Acker davon ist vorzügliches Holz-land, 10 Acker gute Wiesen, und das Uebrige ist gutes Ackerland, unter guten Fenssen und sonst in guter Ordnung. Darauf befindet sich

Ein doppeltes zweistöckiges Wohnhaus, ein doppeltes Schreiner Shop, eine Woch-schneid, Wagenhaus, ein Pferde - Stall, ein Springhaus mit einer guten Springe nahe am Hause, und andere Nebengebäude. Es befindet sich auch ein vorzügliches Obst-Gar-ten dabei.

Wer das Eigenthum vor dem Verkaufstage zu besitzen wünscht, beliebe sich auf dem Eigenthum selbst zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John Neff, } Uffigies.  
Adam German, }  
von J o n a s R e i f.

Am 21. August. nq3W

### Legte Nachricht

Alle diejenigen welche noch an die Hinter-lassenchaft des verstorbenen Jacob Schaub, legihm von Ober - Macungie Township, Lecha County schuldig sind, sei es in Bänden, Noten, Buchschulden, Benschulden, oder andere Art, werden hiermit zum letztenmal aufgefor-dert in kurzen, bei den Unterschriebenen Ad-ministratoren anzuweisen und abzugeben, und diejenige welche Ansprüche an die besag-te Hinterlassenchaft haben, werden zugleich zum letztenmal, ersucht Forderung zu machen, so daß diese Sache zum Schluß gebracht wer-den kann.

Hiram Schaub, } Adm'ors.  
Sarah Schaub, }  
August 21. nq3W

### Schullehrer

werden verlanzt.

Die Schuldirektoren von Süd - Weithall Township, werden sich am Samstag den 21. September, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von J o n a s R e i f e r (Wen-ners) in besagtem Township versammeln, um Schullehrer für jenen District zu exami-nieren, und wenn sie die Examination bestehen, anzunehmen. Anwesenden müssen fähig sein den gewöhnlichen Schulunterricht in der Deut-schen und Englischen Sprache zu ertheilen, — und keine andere als nachher, und Män-ner von gutem Charakter werden angenom-men. Auf Befehl der Direktoren.

Daniel Rhoads Secretär  
August 21. nq3W

### Schreib-Papier.

Erste Gute Clay-Brief-Papier, so wie alle Sorten anderes Schreib - Papier, ist freiben erhalten worden und billig zu verkaufen

In dieser Druckerei.  
August 28. nq3W

### Oeffentliche Benu.

Freitags den 20. September, um 12 Uhr Mittags, soll auf dem Plage selbst, in Ober-Saucona Township, Lecha County, öffentlich verkauft werden:

Eine 3-stöckige steinerne Mahlmühle, und 37 Acker Land; ge-legen in besagtem Township und County, an der Straße welche nach Charlestown führt. Die Mühle liegt an einem nichtlebendem Strom, einem Zweig der Saucona Creek, ist gut und dauerhaft von Steinen gebaut.

Das Mühlenwerk ist im besten Stande mit 4 paar Burr Mühlensteinen, und sowohl für Merchant als Kunden-Arbeit eingerichtet. — Die anderen Verbesserungen auf dem Lande sind ein großes 2-stöckiges steinerne Wohn-haus, mit einer angebauten Küche, eine Främ - Scheuer, und andere Nebengebäude, ein vornehmer Appel-Baumgarten und an-dere Obst-Bäume, sind auf dem Lande. Unge-fähr 10 Acker davon ist schwamm - Land und das Uebrige Ackerland, gut in Fenssen, und sonst in der besten Ordnung. Ein anderer vorzüglicher Mühlstein ist auf dem Lande. — Die prächtige Lage der Mühle (bekannt un-ter dem Namen Engelmann's Mühle,) in der berühmten Saucona Valley, in der frucht-barsten und reichsten Gegend im Staate, wel-ches dies Eigenthum zu einem so schätzba-ren macht, als nur irgendwo zum Verkauf ausgetreten werden kann, und es ist beson-ders der Aufmerksamkeit von Kaufleuten werth.

Die Bedingungen worunter das Eigen-thum verkauft werden wird, sind: Das Kaufgeld auf den 20sten März nächstens zu bezahlen, wo zur nämlichen Zeit ein Dieb mit einem unstreitigen Recht, und Besitz gege-ben werden soll.

Wer das Eigenthum vor dem Ver-kaufstage in Augenschein zu nehmen wünscht, beliebe sich deswegen auf dem Plage selbst zu melden.

Aufwartung soll am Verkaufstage gegeben werden von

H. K. Witman, Uffigie  
von Henry Beiler.  
Juli 21. nq3W

### Sebethier!

Buck's Patent Koch-Defen

Die Unterschriebenen bedienen sich diese Ge-legenheit ihren Freunden und dem geehrten Publikum überhaupt anzugeben, daß sie jetzt bereit sind und fortfahren werden

Buck's Patent Koch-Defen zu verfertigen. — Die- selbe sind der beste, schnellste und bequemste Artikel der noch je dem Publikum zum Verkauf angeboten wurde. — Das Patent-Recht er-hält Herr B u c k von Philadelphia, und ein jeder der die Defen bis-her noch im Gebrauch hatte ruhm dieselbe auf das Neueste, und wurde sich in keinem Fall dazu verstehen, wieder ohne dieselbe zu thun.

Obige Defen sind zu haben in Allentown bei Thomas Ginfinger, in Nord - Weithall bei Stephen Vallier, jr. und an der Kurndee in Heidelberg bei Benjamin Levan, also sich alle diejenigen die Gebrauch für einen solchen Artikel haben, und denjenigen die keinen Gebrauch haben sind sie dennoch wohlfeil, sie meiden können, wo sie dieselbe von allen Grö-ßen, und an sehr geringen Preisen erhalten können.

Thomas Ginfinger,  
Stephen Vallier, jr.,  
Benjamin Levan.  
Juli 31. nq3W

### Na ch r i c h t

wird hiermit gegeben, daß die Unterschri-benen als Exercenten von der Hinterlassen-chaft des verstorbenen G e o r g e K r e i z e r, legihm von Ober - Weithall, Lecha County, erkannt werden sind. — Alle, welche auf irgend eine Art an besagte Hinterlassenchaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb 3 Monaten abzugeben, — und solche, wel-che noch rechtmäßige Forderungen haben, be-lieben ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbeständig einzubringen, an

Daniel Krauß, } Ex'ors.  
Jonathan Krauß, }  
Juli 24. nq3W

### Die Tagebücher von 1844.

Die Tagebücher des Senats und des Hau-ses der Representatives der Republik Penn-sylvanien für 1844, und die Schul - Pächter für die verschiedenen Schuldistricte im Coun-ty Lecha, sind in der Commissioners-Amtstube empfangen worden, und werden an Auftra-ge an Solche, die dazu berechtigt sind, abgege-ben werden.

Josiah Rhoads, Schr.  
August 28. nq3W

### Bright's Indianische

vegetabilische Pillen.

Wenn durch anhaltende Stürme und Ue-berwemmungen die Klubbette unserer mäch-tigen Gewässer so verstopft werden, daß sie das angeschwollene Wasser nicht alle enthal-ten können, so steht es natürlich zu erwarten, daß die umliegende Gegend durch die Fluth überwältigt wird.

Gerade so verhält es sich mit dem Körper des Menschen — wenn die Haut, Nieren, und die Eingeweide (die natürliche Ausgänge für überflüssige und verderbliche Humöre) ver-stopft werden, und nicht im Stande sind die Unreinigkeiten welche

Die Ursachen von Krankheiten sind, hinlänglich abzuführen, so können wir sich-erlich nichts anderes erwarten, als daß der ganze Körper früher oder später durch Krank-heit überwältigt wird. — So wie wir im er-sten Fall um eine Ueberwemmung zu ver-hüten, alles was einigermaßen das Wasser aufhalten könnte, wegzuräumen würden; — So müssen wir im Letztern auch alle uns zu Ge-bote stehende Mittel anwenden, um uns von Krankheiten zu befreien und bewahren, und dazu muß der Lebensstrom geöffnet und offen gehalten werden.

### Bright's Indianische

vegetabilische Pillen.

von dem Nova-amerikanischen Gesundheits-Collegium, wird als eine der besten, wenn nicht die allerbeste Medizin in der g a n z e n Welt gefunden, um diese schöne und ein-fache Theorie zu beproben. — Sie reinigen den Magen und die Eingeweide vollständig von allen gallenartigen Humören und andern Un-reinigkeiten, und bewirken zur nämlichen Zeit ein gesundes Aussehen von der Lunge, Haut und Nieren. — Folglich sind alle die natürli-chen Gänge geöffnet, und alle Krankheiten, ei-nerlei von welcher Benennung, sind aus dem Körper vertrieben.

W o r s i c h t. — Indem die große Pey-ni-Larität und die folgende wiederholte Nach-frage nach Bright's Indianischen vegetabilischen Pillen, eine Heerde von Verfälscher hervor-gerufen hat, so sollten Land-Agenten und Stroh-halter vorichtig sein, und sich nicht hinterge-hen lassen durch die vielen Betrüger welche das Land durchkreuzen, und ungeachtet ver-fälschte für den achten Artikel verkaufen.

Es sollte im Andenken erhalten werden, daß alle autorisirte Agenten, mit einem Agent-Certificat versehen sind, unterzeichnet durch W i l l i a m B r i g h t, Vice President des N. A. Gesundheits Collegiums. Diejenigen also, welche kein solches Certificat aufweisen können, und Indianische vegetabilische Pillen zum Verkauf anbieten, können als Betrüger niedergelassen werden.

Folgendes ist eine Liste der regelmäßig au-torisirten Agenten für Lecha County zum Ver-kauf obiger schätzbarer Pillen:

Augustus L. Kabe, Allentown,  
Jacob Breina, Breinigsville,  
J. und B. Jocer, Trexlerstaun,  
Joshua Seiberling, Seiberlingville,  
Knauss und Knauss, Emans,  
E. und W. Kogel, Kogelville,  
Levi Knerr, Knerrville,  
Samuel Camp, New-Tripoli,  
Miller und Säger, Sägerville,  
Stephen Vallier, Nord-Weithall,  
Jonas Haas, Pennville,  
Knauss und Knauss, Coopersburg,  
T. und S. Weaver, Nieder-Macungie,  
William Keri, Ober-Macungie,  
William Frei u. Sons, Ober-Saucona,  
Charles Witman, Saucon Valley,  
Charles J. Cowal, Spring-Mills.

Efficien, also nur wegen der Verkauf obiger Medizin beim Großen und Kleinen be-folgt wird: No. 228 Greenwich - Straße, N. York, No. 194 Tremont-Straße, Boston, und No. 163 Race-Straße, Philadelphia.

H ü t e n s i c h v o r V e r f ä l s c h u n g e n. — Das Publikum wird hierdurch ehren-bietlich benachrichtigt, daß die vorgeblieben Indianischen Pillen, verfertigt durch B. D. Kalk, nicht die ächten Bright's Indianischen vegetabilischen Pillen sind.

Die einzige Sicherheit gegen Betrügereien ist: daß man immer von den regelmäßigen be-kannt gemachten Agenten kauft, und in allen Fällen sei vorfichtig und frage nach Bright's Indianischen vegetabilischen Pillen.

Juni 26, 1844. nq3W

### Todtenladen!

Die Unterschriebenen welche mittels den Cabinetmacher Schaub des Her-n. George Dietrich in der Allen Stras-se der Stadt Allentown übernom-men haben, gedanken auch ein aus-gezeichnetes Mortiment

Todtenladen von allen Größen, zum Verkauf auf Hand zu halten, oder auf Bestellungen zu verfertigen, welche sie wohlfeil abgeben werden.

Die Leichen für welche sie Todtenladen verfertigen, werden auch auf Verlangen von ihnen ausgeführt.

Für bereits genossene Kundschafft hatten sie dem Publikum ihren verbindlichen Dank ab.

Daniel Roth,  
William Jacoby.  
Allentown, August 14. nq3W

### Schätzbares Eigenthum

zum Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene ist genehm, nachbe-nanntes Eigenthum durch Privat-Handel zu verkaufen, nämlich:

Eine schätzbare Grundlotte, gelegen an der nordwestlichen Ecke der Ha-milton und Pine-Straßen in der Stadt Allen-town; gränzend südlich an gedachte Hamil-tons-Straße, westlich an eine Lotte von Jonas Kung, nördlich an eine öffentliche Alley und östlich an die Pine-Straße; enthaltend in der Front 57 1/2 und in der Tiefe 230 Fuß. Die Verbesserungen darauf bestehen aus einem zweistöckigen baufertigen

W o h n h a u s, einer angebauten 2-stöckigen Küche, einem großen Främ - Schreiner - Shop, mit einem bequemen Främ - Wohnhause da-bei, nebst einer großen Främ - Scheuer u. an-dern Nebengebäude.

Es befindet sich eine große Auswahl von Obstbäumen auf dieser Lotte, und das Depo-trant Wasser ist an beiden Häusern, so wie an der Scheuer angebracht und eine sehr gro-ße und gut gebaute Cisterne befindet sich auch dabei.

Die schöne Lage dieser Lotte macht das Eigenthum nicht nur zu einem der schönsten und angenehmsten Wohnplätze in der Stadt, sondern es würde auch einer der Ausgesehen-lichsten Stände zur Verübung irgend eines öf-fentlichen Geschäfts machen, indem kaum ir-gend in der Stadt eine so vortheilhafte Lage mehr zu haben ist, und aus diesem Grunde besonders ist das benannte Eigenthum die Aufmerksamkeit von Kaufleuten werth.

Wegen den Bedingungen die sehr anneh-mbar gemacht werden, werde man sich an den unterschriebenen Signer, der in dem Hause wohnt.

Jacob Colver,  
Juli 31. nq3W

### Neue Cabinetmacherei.

Die Unterschriebenen bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem geehr-ten Publikum überhaupt die Anzeige zu ma-chen, daß sie das Cabinetmacher-Geschäft in der Allen Straße der Stadt Allentown, und zwar an dem alten Stand, früher von Geo. Dietrich bewohnt zu betreiben angefaßt haben, alwo sie immer auf Hand zu Lasten gedanken:

Sofas und Seidboards, Secretairs und Bureaus, Mahogany Gold-Tafels und Centre-Tafels mit Ma-hogany und Marmor-Tops, Nier-Tafels mit Marmor-Tops, Käst-liche von jeder Art, gewöhnliche Ti-sche, gepolsterte Schaukel - Stühle, andere gepolsterte Mahogany Stül-le, Küchen Schränke, Eck-Schränke, Bettladen, u. s. w.,

welche Artikel alle unter ihrer eigenen Auf-sicht und aus den besten Materialien verfer-tigt werden, und an den billigsten Preisen verkauft werden sollen.

Sie laden das Publikum ein ihre Waaren in Augenschein zu nehmen und für sich selbst zu urtheilen. Für die Dauerhaftigkeit ihrer Artikel werden sie gut stehen.

Reparaturen besorgen sie auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen.

Sie sind dankbar für bereits genossene Kundschafft, und hoffen daß die Gute ihrer Artikel ihnen, als junge Aufsteiger, einen hin-länglichen Theil der öffentlichen Gunst zusch-ern wird.

Daniel Roth,  
William Jacoby,  
Allentown, August 7. nq3W

### Privat Verkauf.

Unterschriebener wünscht durch privat Han-del zu verkaufen

Eine schätzbare Lotte Grund, gelegen an der südlichen Seite der Pine Stra-ße der Stadt Allentown; gränzend südlich an eine Lotte des John J. Smith, östlich an eine öffentliche Alley, nördlich an eine Lotte des Peter Hoffman, und westlich an die Pine Straße; enthaltend in der Front 31 und in der Tiefe 240 Fuß. Darauf ist errichtet

Ein zweistöckiges baufertiges Wohnhaus u. Stall, Depo-trant u. s. w. Es befinden sich auch Fruchtbäume darauf.

Die Bedingungen sollen leicht gemacht wer-den. Man wolle sich bei dem Eigentümer, der selbst darauf wohnt.

Ruhan Cain,  
August 7. nq3W

### Gute Schreibfedern

sind allhier wohlfeil zu ve. kaufen.